

## **Bericht aus der Bücherei Remagen für „Geflüchtete willkommen – Praxistipps“**

### **Bücher verbinden**

#### **Schüler\*innen der Integrations und DaZ-Kurse zu Gast in der Bücherei**

Regelmäßig besuchen uns Schüler\*innen der Integrations- und DaZ-Kurse (= Deutsch als Zweitsprache) der örtlichen und regionalen weiterführenden Schulen. Im Rahmen ihres Unterrichts machen sich die Jugendlichen zusammen mit ihrer Lehrerin auf den Weg, um mit der Bücherei Remagen einen für viele noch unbekanntem Ort kennen zu lernen, an dem sie sich u. a. weiter mit der deutschen Sprache vertraut machen können. Die Jugendlichen im Alter zwischen 11 und 18 Jahren stammen u. a. aus Syrien, Afghanistan, Ungarn, Bulgarien, Rumänien, Polen und leben seit kurzem (zwischen wenigen Monaten und inzwischen zwei Jahren) in unserer Region.

Schon in der kurzen Begrüßungsrunde stellen alle unter Beweis, dass sie bereits sehr gut Deutsch sprechen. Auch bei den weiteren Aktionen zeigen sie, dass sie die deutsche Sprache schon sehr gut lesen, schreiben und verstehen können.

Sehr spontan beteiligen sich die Schülerinnen und Schüler an den von uns angebotenen Aktivitäten rund um Bücher, Geschichten, Spielen und Sprechen. Ziel dabei ist es, dass die Schüler\*innen zum einen die Bücherei als einen neuen, spannenden Ort kennen lernen und lernen sich in diesem zurechtzufinden. Zum anderen dienen die Aktivitäten der vertiefenden Sprachförderung. Im Folgenden einige Beispiele aus unserer Arbeit:

- Buchsuche: Anhand von ausgedruckten Piktogrammen (Herz = Liebesroman, Burg = Geschichtsbuch etc.) suchen die Jugendlichen passende Medien und begründen, warum sie diese Medien gewählt haben. Durch dieses Suchen lernen die Schüler\*innen den Büchereibestand besser kennen, gehen durch die ganze Bücherei und zeigen nachher auch den anderen, wo sie die Medien gefunden haben. Dabei stoßen sie dann auch oft auf ungeahnte „Schätze“, die sie dann anschließend ausleihen können. Ganz nebenbei wird die Sprachfähigkeit der Schüler\*innen gefördert.

- Theater spielen: Die Jugendlichen lieben das Theaterspielen und setzten ein vorgelesenes Märchen sehr gekonnt um – Schneewittchen wurde so zu einem Improvisationstheater, an dem alle Beteiligten sehr viel Spaß hatten. Eine weitere Möglichkeit zum spontanen Theaterspiel haben wir mit Karten aus dem „Dixit“-Spiel erprobt. Hierbei handelt es sich um ein einfaches Ratespiel mit hohem Kommunikationspotenzial: Die Schüler wurden in Gruppen eingeteilt, durften sich 5 bis 6 Karten aus diesem Spiel aussuchen und hatten dann ca. 20 Minuten Zeit mit diesen Karten ein kleines Theaterstück oder auch eine Geschichte zu entwickeln und vorzuführen. Auch hierbei zeigten die Kids viel Fantasie und Kreativität.

- Ein Bookcasting machte den Jugendlichen viel Spaß (ausgewählt wurden von uns Bücher, die von diesen Jugendlichen gelesen werden können, z. B. Bücher in Leichter Sprache, die thematisch zu dieser Altersgruppe passen sowie einige Mangas und Comics. Die Bücher in Leichter Sprache hatten wir uns als Blockausleihe von unserer Fachstelle ausgeliehen).

- „Scharade“ – im Vorfeld hatten wir Begriffe gesammelt, diese wurden von den Jugendlichen pantomimisch dargestellt und mussten erraten werden.

Warum es neben dem reinen Spaßfaktor auch noch wichtig ist, Bücher zu lesen, ist all diesen interessierten Mädchen und Jungen klar. Gerne brachten sie deshalb ihre Gedanken zum Thema Lesen zu Papier, sowohl in deutscher Sprache als auch in ihrer Muttersprache. Alle wollen schnellstmöglich Deutsch lernen damit sie in der Schule Erfolg haben und anschließend eine Chance auf dem Arbeitsmarkt. Ihnen ist sehr bewusst, dass sie nur über das rasche Erlernen der Sprache später in der Lage sein werden-in einem guten Beruf arbeiten zu können. Diese Gedanken haben wir anschließend in der Bücherei und im Gemeindehaus präsentiert.

Bei jedem Besuch erleben die Büchereimitarbeiterinnen sehr wissbegierige und aufgeschlossene Jugendliche. Sowohl die Bücherei als auch die Schulen begrüßen diese fruchtbare Zusammenarbeit mit den Integrationskursen.

Wer Fragen zu den vorgestellten Aktionen hat kann sich gerne bei uns melden.

